

**Geschäftsführung
Sportausschuss**

Es informiert Sie	Frank Herfeld
Telefon (0202)	563-2673
Fax (0202)	563 8057
E-Mail	frank.herfeld@stadt.wuppertal.de
Datum	27.02.18

Niederschrift

**über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Sportausschusses (SI/1587/18) am
21.02.2018**

Anwesend sind:

Vorsitz

Herr Peter Vorsteher ,

von der CDU-Fraktion

Herr Heinrich-Günter Bieringer , Herr Mathias Conrads , Herr Michael Hornung , Herr Eckhard Klessner ,

von der SPD-Fraktion

Herr Guido Grüning , Herr Peter Hartwig , Herr Frank Lindgren , Herr Ioannis Stergiopoulos ,

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Frau Gabriele Mahnert ,

von der FDP-Fraktion

Herr Gérard Ulsmann ,

von der Fraktion PRO Deutschland/DIE REPUBLIKANER

Frau Helga Barkmann ,

von der Fraktion DIE LINKE

Herr Hartmut Kissing ,

von der WfW-Fraktion

Frau Anke Drescher ,

als sachkundige Einwohner/in

Frau Dorothee Hartmann , Herr Klaus Jend , Frau Simone Osygus , Herr Volkmar Schwarz ,

von der Verwaltung

Herr Thomas Hornung , Herr Michael Kieckbusch , Herr Norbert Knutzen , Herr Matthias Nocke ,
Frau Anja Schaaf ,

als Gast

Frau Susanne Thiel ,

Schriftführer

Herr Frank Herfeld ,

Beginn: 16:04 Uhr

Ende: 16:40 Uhr

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt **Herr Stv. Vorsteher** die Nicht-Öffentlichkeit der Sitzung her.

I. Öffentlicher Teil

2 **Gewährung eines Zuschusses an die DT Ronsdorf 1860 e.V. zur Sanierung der städtischen Sportfreifläche Scheidtstr. 51 In Wuppertal – Ronsdorf.**
Vorlage: VO/0015/18

Beschluss des Sportausschusses vom 21.02.2018:

Grund der Vorlage

Rechtliches Erfordernis gemäß § 41 (Abs. 2) GO und § 5 Zuständigkeitsordnung.

Beschlussvorschlag

Der DT Ronsdorf 1860 e.V. wird ein Zuschuss von insgesamt 15.000,-- € aus Mitteln der Sportpauschale des Landes zur Sanierung der städtischen Sportfreifläche Scheidtstr. 51 In Wuppertal – Ronsdorf bewilligt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

3 **Sanierung des Schwimmbeckens im Schwimmsportleistungszentrum Küllenhahn**
- mdl. Bericht der Sportverwaltung mit Bildpräsentation zum Stand der Arbeiten -

Zunächst berichtet **Herr Kieckbusch** unterstützt durch eine Power-Point-Präsentation mit entsprechenden Bildern zum Baufortschritt. Er freut sich, dass das Gebäudemanagement den Bauzeitenplan bislang sehr gut einhalten konnte. Als nächstes steht nun das Fliesen des Beckenrandes an. Ebenso soll erstmals Wasser in das neue Edelstahlschwimmbecken eingelassen werden.

Frau Thiel ergänzt hierzu, dass das Gewerk Fliesenarbeiten einige Probleme beim Ausschreibungsverfahren aufgeworfen hatte. Nun sollen diese Arbeiten aber zeitnah ausgeführt und bis 20.4.18 abgeschlossen sein. Einer Wiedereröffnung des Bades im Mai dieses Jahres steht somit nichts mehr im Wege.

Auf entsprechende Nachfrage von **Herrn Stv. Vorsteher** berichtet **Frau Osygas**, dass der Schwimmverband mit dieser Information nicht zufrieden sein kann, da die Nutzungsmöglichkeit des Bades Neuenhof mit Beginn der Osterferien endet. Für die Nutzung ab 09.04.18 bis zur Wiedereröffnung des Schwimmsportleistungszentrums stünden somit keine Trainingsflächen mehr zur Verfügung.

Im Namen des Ausschusses bittet **Herr Stv. Vorsteher** die Verwaltung, sich umgehend mit dem Schwimmverband zusammzusetzen und eine Übergangslösung zu finden.

**4 Rollstuhlplätze im Stadion am Zoo
-Antrag des Beirats der Menschen mit Behinderung auf Realisierung einer uneingeschränkt freien Sicht auf das Spielfeld-**

Herr Knutzen informiert, dass die Positionierung der Behindertenplätze in Zusammenarbeit mit dem Gebäudemanagement und Beteiligung des Behindertenbeirates vor rund 2 Jahren realisiert wurde.

Herr T. Hornung ergänzt hierzu, dass diese Maßnahme notwendig wurde, weil die behinderten Besucher des Stadions (z.B. Rollstuhlfahrer) vorher einen Platz ungeschützt vor dem Abtrennungsaun hatten und dies zu gefährlich war. Der jetzt gestellte Antrag des Beirates kann nicht ohne eine wie auch immer gestaltete Absperrung zwischen Zuschauer und Spielfeld realisiert werden, da im örtlichen Ausschuss Sport und Sicherheit die für die Sicherheit zuständigen Kräfte erklärt haben, dass der Zusatzaufwand an Ordnern bei einer zaunfreien Lösung unverhältnismäßig groß sein müsste. Die Sportverwaltung prüft nun gemeinsam mit dem Gebäudemanagement, ob es eine Lösungsalternative gibt.

Herr Stv. Grüning bittet, alle Möglichkeiten zu prüfen, die eine uneingeschränkte Verfolgung des Spiels – wie z.B. bei einer Plexiglasscheibe - ermöglichen.

Frau Thiel versprach, die Bitte von **Frau Mahnert** umzusetzen, die Angelegenheit auch im Betriebsausschuss des Gebäudemanagements am 22.02.18 anzusprechen.

Herr Hartwig regt an, die Anzahl der Personen, die die Rampe bei Veranstaltungen im Stadion nutzen, bis zur nächsten Sitzung beim Wuppertaler SV zu erfragen, um auch eine Aussage zu Kosten und Nutzen treffen zu können.

Herr Stv. Vorsteher bittet um einen Entscheidungsvorschlag in der nächsten Sitzung.

5 Wünsche, Anregungen und Mitteilungen

Umbau Stadion am Zoo

Herr Stv. Vorsteher bittet um Rückmeldung, ob noch eine weitere Informationsveranstaltung des Investors Küpper gewünscht ist.

Der Ausschuss schließt sich dem Vorschlag von **Herrn Nocke** an, eine Informationsveranstaltung dann durchzuführen, wenn weiterer Fortschritt (Bebauungsplan etc.) bei der Maßnahme festzustellen ist.

Ersatzbau für TV Beyeröhde in der Meininger Strasse

Auf die Nachfrage von **Herrn Stv. Vorsteher** über den Stand der Umsetzungsbemühungen informieren **Frau Thiel** und **Herr T. Hornung**, dass die Maßnahme 2019/2020 umgesetzt wird und hierfür auch schon entsprechende Mittel im Haushalt etatisiert sind.

Bäderzahlen 2017

Auf Wunsch von **Herrn Stv. Vorsteher** erläutert **Herr Kieckbusch** die mit der Einladung zur Sitzung versandten Dateien. Danach ist die Sportverwaltung mit den Besucherzahlen zufrieden, wenn man die notwendige Badschließung ausdrücklich mit berücksichtigt.

Mählersbeck

Auf Wunsch der **Herren Stv. Vorsteher und Stv. Stergiopoulos** informiert **Herr Knutzen** über den Stand der Bemühungen zum Umbau des Bades. Vor dem Hintergrund der Tatsache, dass die etatisierten 5 Mio. Euro nicht für eine den Ansprüchen gerecht werdende Sanierung ausreichen, bemüht man sich, über Förderprojekte Gelder zu erhalten. Bislang wurde man aber noch nicht berücksichtigt. Es besteht Konsens mit dem Gebäudemanagement, in der Übergangszeit alles daran zu setzen, dieses attraktive Bad mit beachtlichen Freizeitwert in jeder Saison zu öffnen.

Sportveranstaltungen

Herr Stv. Vorsteher macht auf zwei Einladungen aufmerksam:

1. Das 2.Springermeeting (Hochsprung Jugend und Stabhochsprung Männer und Frauen) am 10.3.18 von 12-17 Uhr in der UNIHALLE;
2. Die Deutschen Meisterschaften für B-Junioren im Hallenhockey am 3.3.18 von 10 – 18:30 Uhr und am 4.3.18 von 09:30 -14:00 Uhr in der Sporthalle Hesselberg.

Stv. Peter Vorsteher
Vorsitzende/r

Stv. Conrads
CDU-Ratsfraktion

Herr Nocke
Leiter GB 2.2

Frank Herfeld
Schriftführer/in